



Himmelfahrt – ein Tag, der in den Kalendern vieler Christen rot markiert ist. Aber warum ist dieser Tag in Frankreich, einem Land mit einer strikten Trennung zwischen Kirche und Staat, ein offizieller Feiertag?

In Frankreich, wo die Trennung von Kirche und Staat ein Grundprinzip der laizistischen Republik ist, erscheint es auf den ersten Blick vielleicht ein wenig paradox, dass religiöse Feiertage wie Himmelfahrt landesweit begangen werden. Doch der Ursprung dieses Feiertags ist tief in der christlichen Tradition verwurzelt. Er zelebriert die Aufnahme Jesu Christi in den Himmel, was gemäß christlichem Glauben vierzig Tage nach Ostern geschehen ist.

Aber wie hat sich dieser religiöse Tag seinen Platz in der Reihe der französischen Feiertage gesichert? Und – ist das wirklich eine Überraschung?

Die Antwort liegt in der historischen Bedeutung der Kirche in Frankreich. Schon seit Jahrhunderten spielte die Kirche eine zentrale Rolle im gesellschaftlichen und kulturellen Leben. Viele der prägendsten Ereignisse und Figuren der französischen Geschichte waren eng mit ihr verknüpft.

Obwohl die französische Revolution von 1789 viele Veränderungen mit sich brachte, darunter auch die Reduzierung des Einflusses der Kirche auf staatliche Angelegenheiten, blieben viele der traditionellen christlichen Feiertage erhalten. Sie wurden Teil der kulturellen Identität und des kollektiven Gedächtnisses.

Vielleicht fragen Sie sich jetzt: Aber warum halten wir an solchen Traditionen fest, auch wenn die Gesellschaft sich weiterentwickelt und diversifiziert? Die Antwort könnte einfacher nicht sein – es geht um die Wahrung eines kulturellen Erbes, das Generationen überdauert hat.

Himmelfahrt ist nicht nur eine Pause vom Alltag, sondern auch eine Zeit der Reflexion und der familiären Zusammenkunft. In vielen Teilen Frankreichs gibt es Prozessionen, Messen und lokale Feste, die diesen Tag begleiten. Diese Veranstaltungen spiegeln die lokale Kultur und Traditionen wider und stärken die Gemeinschaft.

Die Aufrechterhaltung dieses Feiertags in Frankreich zeigt, dass trotz der fortschreitenden Säkularisierung ein Bedürfnis nach Kontinuität und der Bewahrung historischer Werte besteht. Er bietet die Gelegenheit, innezuhalten und sich auf tiefere, oft vernachlässigte Aspekte des Lebens zu besinnen.

Abschließend stellt sich die Frage: Was bedeutet Himmelfahrt heute für die Menschen in Frankreich? Jenseits der religiösen Bedeutung ist es ein Tag, der die französische Gesellschaft



## Ein himmlischer Feiertag: Warum feiern wir Himmelfahrt in Frankreich?

vereint und allen, unabhängig von ihrem Glauben, die Chance gibt, durch den gemeinsamen freien Tag Verbindung zu spüren.

So bleibt Himmelfahrt ein wichtiger Bestandteil des französischen Kalenders, der sowohl die Geschichte des Landes als auch seine gegenwärtigen kulturellen Werte widerspiegelt. Ein Feiertag, der uns daran erinnert, dass manchmal ein Blick in die Vergangenheit nötig ist, um die Gegenwart vollends schätzen zu können.

*Es grüßt die Redaktion von Nachrichten.fr!*